

TACH ZESAMME!

Fastelovend es eröm – da passt ein (diesmal kleinerer) Newsletter von www.koelschemusik.info.

*** SONG-PERLEN ***



Ganz subjektiv suche ich hier Songs aus, die man für gewöhnlich noch nicht oder nicht mehr so „auf dem Schirm“ hat.

Der Song hier ist ganz spät im letzten Jahr rausgekommen – und leider leider leider im Karneval untergegangen ... das darf nicht sein.

Darum hier für Euch zum Reinhören, träumen und

vielleicht sogar Tränchen verdrücken: LUPO – MINSCH DER STADT

<https://www.youtube.com/watch?v=itfasXFH4dQ>

*** PATER MUFFISCH 2025 ***



Mein alter ego „Pater Muffisch“ hat mit scharfer Zunge wieder zugeschlagen. Diesmal erstmalig beim Lutz Nagrotzki in seiner neuen Lokation Zimmermanns Jassweetschaff (Ex-Käazmanns), Subbelrather Str. 543 in Köln-Bickendorf.

Und hier ist die komplette Nubbelrede:

<https://www.youtube.com/watch?v=KuKwmszv7k>

*** RADIO ALTSTADTWELLE - PÄÄLE VUN DR PLAAT ***

Es geht immer weiter mit meiner kleinen, feinen Sendung „Pääle vun dr Plaat“ auf Radio Altstadtwelle. Jeden 3. Sonntag im Monat ab 12 Uhr, Wiederholung – am Samstag danach ebenfalls um 12 Uhr.

Die nächsten Termine:

<p>Harald van Bonn De Plaat präsentiert</p> <p>radio ALTSTADT welle</p> <p>Perlen der kölschen Musik mit spannenden Interviewgästen aus der kölschen Musikszene</p> <p>Pääle vun dr Plaat jeden 3. Sonntag im Monat ab 12 Uhr www.altstadtwelle.de</p> <p>KÖLSCHE MUSIK www.koelschemusik.info</p>	<p>Im Interview</p> <h1>SILKE ESSERT</h1> <p>vom</p> <h1>HÄNNESCHEN THEATER</h1> <p>Schauspielerin - Autorin - Musikerin</p> <p>Sonntag, 16.03.25 - 12 h Wiederholung Samstag, 22.03.25 - 12 h</p> <p>www.altstadtwelle.de</p>	
--	--	---

<p>Harald van Bonn De Plaat präsentiert</p> <p>radio ALTSTADT welle</p> <p>Perlen der kölschen Musik mit spannenden Interviewgästen aus der kölschen Musikszene</p> <p>Pääle vun dr Plaat jeden 3. Sonntag im Monat ab 12 Uhr www.altstadtwelle.de</p> <p>KÖLSCHE MUSIK www.koelschemusik.info</p>	<p>Im Interview</p> <h1>NIKKES & BENNI</h1> <p>von</p> <h1>LUPO</h1> <p>Sonntag, 20.04.25 - 12 h Wiederholung Samstag, 26.04.25 - 12 h</p> <p>www.altstadtwelle.de</p>	
--	--	---

<https://www.altstadtwelle.de/>

Direkt zum Stream:

<https://stream.altstadtwelle.de/listen/rheinradio/rheinradio.mp3>

*** AKTUELLE INFOS ZUR KÖLSCHEN MUSIKSZENE ***

... findet man jederzeit unter

<https://www.facebook.com/groups/134782066581881>

*** KÖLSCHE MUSIK BÄND KONTEST 2025 ***

Die Bewerbungsphase zum Kölsche Musik Bänd Kontest 2025 ist gestartet und geht noch bis zum 16.03.2025!

Alle Informationen zur Ausschreibung und was es sonst so Wissenswertes zum KMBK gibt, das findet ihr auf

www.kontest.lossmersinge.de bzw.

<https://www.lossmersinge.de/neben-der-session/b%C3%A4nd-kontest>

**Kölsche
Musik
Bänd Kontest
2025**

Der Wettbewerb für den kölschen Nachwuchs

Alle Infos auf www.kontest.lossmersinge.de
Einlass 18:30
Beginn 19:30
Eintritt frei

**28.04.25 / Vorrunde
Ubierschänke**

**05.05.25 / Vorrunde
Zimmermanns**

**12.05.25 / Vorrunde
Chlodwig Eck**

**19.05.25 / Vorrunde
Piranha**

**30.05.25 / Finale
Alteburg**

Kreisbank Köln
www.kbk-koeln.de

**KÖLSCHE
MUSIK**

Loss mer singe
Kölsche Musik Bänd Kontest

*** AUSGABE NR. 11 von „NIT FÖR KOOCHÉ“ ***

Am 27.03.2025 öffnet das Chlodwig Eck um 18 Uhr für die nächste Ausgabe von „Nit für Kooche“, der Konzertreihe, bei der alle Musiker ohne irgendwelchen Strom ihre Lieder präsentieren.



Dem Geheimtipp-Status ist die kölsche Musikveranstaltung „Nit für Kooche“ längst entwachsen. Wesentlicher Grund für den anhaltenden Erfolg dürfte das Konzept sein, das die beiden Organisatoren [Heiner Cologne](#) und Ste Bre für ihr Event entwickelt haben: Alle Künstler treten komplett „usjestöpselt“ auf, selbst der Gesang muss ohne elektrische Verstärkung auskommen. Für die anstehende elfte Auflage am 27. März in Chlodwig Eck – diese Zahl steht in Köln bekanntlich für ein Jubiläum – steht wieder ein spannendes Line-up in den Startlöchern.

[JP Weber](#) begeistert seit Jahren sein Publikum als musikalischer Büttenredner mit pointierten Texten. Nur mit der Flitsch bewaffnet, tritt Weber dabei in die Fußstapfen des großen Hans Süper – und füllt diese mühelos aus.

Ebenfalls in der Regel solo op dr Bühn steht [Mathias Nelles Music](#) Speziell seine alljährliche Ansingtour mit Karnevalsklassiker und eigenen Liedern in den Wochen vor Fastelovend hat Kultcharakter.

<https://www.facebook.com/herrig.band> lässt sich in keine Schublade packen, da sich die Band in unterschiedlichen Genres wie Classic Rock, Pop und Blues tummelt. Die authentischen Songs sind dabei durchgehend in kölscher Mundart getextet.

„Regiofolk“ nennt die Formation <https://www.facebook.com/Rumtreiber-Musik> ihren Stil. „Das Erbe ihrer Heimat lebendig halten“ will das Quintett und untermauert das mit Kompositionen wie dem aktuellen Song „Wann mer fiere dann richtig“.

Eine spezielle Vergangenheit verbindet das Moderatorenduo Wiencke und Breuer mit [Jörg Schnabel](#), schließlich wuchs man gemeinsam in Höhenhaus auf. Der Künstler hat sich als Produzent längst einen Namen gemacht und präsentiert bei „Nit für Kooche“ seine Solostücke.

Wie es das treue Publikum gewohnt ist, bleibt der Eintritt bei „Nit für Kooche“ frei, was nicht zuletzt deshalb möglich ist, da die Musiker auf eine Gage verzichten. Stattdessen geht der Hut rum, um für einen guten Zweck zu sammeln. Da zuletzt stets ein großer Andrang herrschte, empfiehlt sich ein pünktliches Erscheinen – nicht, dass die Fans kölscher Tön im Chlodwig Eck keinen Platz mehr finden.

„Nit für Kooche zum Elften“, Chlodwig Eck, Annostraße 1–3, 50678 Köln, Einlass ab 18 Uhr, Eintritt frei

Aktuelle Infos findet Ihr unter

<https://www.facebook.com/nitfoerkooche>

*** WORAN ICH NOCH MAL ERINNERN MÖCHTE ***

Ich betreibe www.koelschemusik.info sowie die Facebook-Gruppe „Kölsche Musik“ (www.facebook.com/groups/134782066581881) als "one man show", als "Überzeugungstäter", ohne jegliche finanzielle Interessen.

Wenn Euch die Homepage, die Facebook-Gruppe und / oder der Newsletter gefallen, würde ich mich sehr freuen, wenn Ihr als kleine Anerkennung eine gemeinnützige Organisation unterstützen würdet. Ein paar Empfehlungen meinerseits:

www.oase-koeln.de

www.draussenseiter-koeln.de

<http://hik-koeln.de/>



Bitte denkt dran: es gibt in Köln, in Deutschland und auf der ganzen Welt viele Menschen, die Unterstützung brauchen. Helft ihnen!

SCHON VORAB MEIN GANZ HERZLICHES "DANKE SCHÖN"!!!

So, das wär's mal wieder für heute !!! Mer süüht sich !!!

Vill Jrööß

[Harald](#)